

## Valencia



Es gibt selten eine so abwechslungsreiche Radreise wie in der Umgebung der Mittelmeer Metropole Valencia. Mit Recht haben sich Viele in dieser Gegend niedergelassen um der kalten Jahreszeit zu entfliehen. Das Mittelmeerklima bietet hier etwa in der geographischen Lage von Ibiza im November und Dezember gut über 20 Grad. Auf der „via verde“, den stillgelegten zu Radwegen umgebauten Bahnstrecken rollen wir gemütlich am Meer entlang und genießen im ruhigen und auch im Herbst grünem Hinterland die Naturschutzgebiete. Zum einem bietet diese Radreise einen Zauber wie in der Toskana und zum anderen eine fantastische Gebirgswelt mit Schluchten und fjordartigen Seen. Die mittelalterliche Architektur überzeugt in kleinen Ortschaften mit riesigen Kathedralen und in den Städten mit charmanten Plazas und einheitlichen Renaissance-Ensembles. Valencia steht aber auch für atemberaubende moderne Architektur wie der „Ciutat de les Arts i les Ciències“.

**Di 01.11.** Nach dem 2 Std. **Direktflug München - Valencia** gewinnen wir bereits die ersten Eindrücke von Valencia vor dem ca. 100 km Transfer in die „Toskana“ Spaniens.

**Mi 02.11. Ontinyent**, Rundtour ca. 60 km

Die Abwechslung von Wein, Oliven, Getreide, Wälder und würzigen Heidekräutern machen den Charme dieser Rundtour durch die herrliche Landschaft der „Terres dels Alforins“ aus, in der bereits vor 2500 Jahren die Iberer siedelten.

**Do 03.11. Ontinyent – Küste**, ca. 79 km

Zwar ist die Strecke lang, aber 1. zum Meer hin geht's bergab und 2. durch den Obstgarten

„Huerta Valenciana“ radelt sich's wie Gott in Spanien. Es geht durch „goldene Obsthaine“ wo nicht nur Orangen, Mandarinen und Kaki angebaut werden in den Naturpark Albufera mit seinen berühmten Reisefeldern.

**Fr 04.11. Valencia-Teruel**, radfrei

Die Lage dicht an der Küste und dem Naturschutzgebiet Albufera, das historische Erbe und die beeindruckende moderne Architektur machen den Reiz von Valencia aus, dem man sich kaum entziehen kann. Anschl. ca. 90 min Transfer in die Nachbarregion Aragon in die UNSECO Kulturerbe Stadt Teruel.



**Sa 05.11. Teruel – Mora de Rubielos**, ca. 50 km

Der Mischstil aus muslimischer und christlicher Architektur ergibt in Teruel ein einzigartiges Mudejar-Architektur Ensemble. Ein weiterer Grund für uns RadfahrerInnen um hier vom iberischen Hochplateau auf ca. 1000 m zu starten liegt in der Anbindung der wunderbaren „vis verde“, Spaniens längstem Radweg entlang aufgelassener Bahnstrecken bis ans Meer.

**So 06.11. Mora de Rubielos – Montanejos, ca. 55 km**

Schwer beeindruckt von der Gebirgslandschaft radeln wir nicht nur durch tiefe Schluchten. Es geht durch Heidelandschaft Wiesen und Wälder vergleichbar mit unseren alpinen Almen wo Hirte und Hirtenhund ihre Rinder-, Ziegen- und Schafherden gegen Wolf und Luchs verteidigen.  
2 Nächte in Montanejos



**Mo 07.11. Rundtour Montanejos, ca. 70 km**

Bereits die Mauren hatten in Montanejos die Thermen angelegt, das heißt wer die atemberaubende Radrundfahrt nicht mitmacht, kann in einem der ca. 50 heißen Thermalquellen ein entspanntes Bad nehmen.

**Di 08.11. Montanejos – Küste, ca. 76 km**

Weiterhin rollen wir entlang kühn angelegter Gebirgsstraßen vorbei an Seen eingebettet in Schwarzkiefer-Wälder ans Meer.  
2 Nächte in El Grao de Castellon

**Mi 09.11. Küstentour, ca. 40 – 80 km**

Am letzten Radtag wird sich unsere Gruppe einig sein, nach der „Toskana“, dem Hochplateau und den tiefen Schluchten im Gebirge fügt sich diese Etappe auf dem Radweg entlang der Küste, obwohl flach bestens in diese abwechslungsreiche Radreise ein. Die Frage „welche Etappe denn am schönsten war?“ bleibt unbeantwortet.

**Do 10.11. Rückflug**

**Streckencharakter:**

Geradelt wird auf der vis verde und Nebenstraßen (tw. gut radelbarer Kiesweg, sonst asphaltiert). Je nach Tageszeit kann es bei Ortsdurchfahrten vermehrtes lokales Verkehrsaufkommen geben, 2x gibt es Anstiege mit um 500 Höhenmetern im Stück.

**Leistungen:**

- An- und Rückreise entlang der Inntalautobahn Telfs/Kufstein
- Direktflug München-Valencia-München
- Unterkunft/Halbpension in guten Mittelklassehotels
- Begleitfahrzeug, Gepäcktransfer
- Gewisse Extras (je nach Tourenverlauf diverse Eintritte, Picknick, fallweise Getränke)
- Max. Gruppengröße: 25
- Mindestteilnehmerzahl: 18
- Radreiseleitung: Mag. Wolfgang di-Lena



**Termin:** 01.-10.11.2022

**Reisepreis:** 10 Tage Flug-/Radreise, 1.999,- pro Person im DZ, EZ-Zuschlag 300,- €

**Leihräder:** Trekkingrad: 100,- €; E-Bike: 210,- €

**Reiseversicherung:** Komplett-Schutz 136,- € (im EZ 160,- €) wird empfohlen.